

# Individuelle Förderung

◆ Eine individuelle Förderung jeder Schülerin und jedes Schülers ist schon immer ein zentraler Gesichtspunkt einer schülerorientierten Bildungs- und Erziehungsarbeit gewesen. Allerdings hat der Gedanke im Schulgesetz des Landes NRW eine deutliche Akzentuierung erfahren.

◆ Jeder Schule stehen nun in der Sekundarstufe I zwölf Wochenstunden zur eigenständigen (und eigenverantwortlichen) Vergabe zur Verfügung. Diese Stunden ergänzen die Stundentafel, die Stundenzahlen für jedes einzelne Unterrichtsfach in den Jahrgangsstufen 5-9 festschreibt (s. auch Seite 7).

◆ Jede Schule vergibt diese Ergänzungsstunden nach einem eigenen Konzept. Wir stellen in dieser Informationsschrift unser Modell vor.

◆ Es können dabei nicht alle Detailvorschriften, die es bei aller "pädagogischen Freiheit" in diesem Bereich gibt, dargelegt werden. Die Schulleitung steht selbstverständlich zur Verfügung, um interessierten SchülerInnen und Eltern diese Rahmen- und Randbedingungen näher zu erläutern.

## Zwei Arten von Ergänzungsstunden

◆ Es gibt **allgemeine Ergänzungsstunden**, an denen alle SchülerInnen einer Klasse kontinuierlich für die Dauer eines Schulhalbjahres oder Schuljahres teilnehmen.

◆ Diese Stunden dienen am Gymnasium Horkesgath dazu, allen Schülern mehr Unterricht in bestimmten Fächern oder Fachbereichen erteilen zu können, Lernmethoden zu erproben ("Lernen lernen") oder die Befähigung zu einem selbstständigen und selbstverantwortlichen Handeln allein und in der Klasse zu fördern.

◆ Ein größerer Teil von Stunden ist für die **individuelle Förderung** von SchülerInnen und deren Interessen reserviert. Gemeint ist hier die Förderung und Entfaltung von besonderen Talenten und Stärken genauso wie die Förderung bei Lernschwierigkeiten in einzelnen Fächern, vornehmlich den Kernfächern Deutsch, Fremdsprachen und Mathematik.

◆ Auch diese Stunden sind Pflichtstunden, aber nicht alle SchülerInnen nehmen zur gleichen Zeit daran teil.

◆ Diese Stunden liegen an den Rändern eines Schultages. So können durch die LehrerInnen kleine Gruppen gebildet werden, die für einen bestimmten Zeitraum zusätzlichen Unterricht erhalten, während andere SchülerInnen der Klasse in diesen Wochen entweder selbstständig zu Hause Aufgaben bearbeiten oder sich in dieser Zeit mehr mit anderen Fächern beschäftigen können.

◆ Jede Schülerin/jeder Schüler kommt im Verlauf eines Schuljahres aber in den Genuss von zusätzlichen Lernangeboten, aber nicht zu jedem Zeitpunkt und in unterschiedlicher Form.

◆ In der Konsequenz individualisiert sich also der Stundenplan jeder Schülerin/jedes Schülers.

## Überblick

### 1. Ergänzungsstunden für die ganze Klasse in der Orientierungsstufe

#### Klasse 5, 6

Den Klassen steht jeweils eine Wochenstunde als Klassenleiterstunde zur Verfügung. Klassenbildungsprozesse und soziales Lernen werden gefördert, Zeit für die vielen organisatorischen Dinge steht zur Verfügung.

#### Klasse 5

Die SchülerInnen erhalten zu den vier vorgesehenen eine zusätzliche fünfte Deutschstunde. Wir setzen unser vor mehreren Jahren begonnenes Konzept fort. Gute Deutschkenntnisse sind wesentlich für den Lernerfolg insgesamt.

#### Klasse 5

Im ersten Schulhalbjahr gibt es eine Wochenstunde Methodentraining ("Lernen lernen"). Das Training von Lern- und Arbeitsmethoden ist ein ständiger Prozess bis zum Abitur, bei dem am Anfang der Sekundarschule die in der Grundschule erworbenen Fähigkeiten gefestigt und vertieft werden.

### 2. Individuelle Lern-, Vertiefungs- und Förderangebote von Klasse 5 bis 9

#### Klasse 5

Im 2. Schulhalbjahr wird die Stunde Methodentraining abgelöst durch eine individuelle Förderstunde Englisch. Kenntnisse in der ersten Fremdsprache können gefestigt bzw. ergänzt werden.

#### Klasse 6

Es gibt wieder eine - jetzt aber individualisierte - fünfte Deutschstunde.

#### Klasse 6

Außerdem wird die individuelle Förderung Englisch mit einer Wochenstunde fortgesetzt. Die Kenntnisse der SchülerInnen in der ersten Fremdsprache werden so gefestigt, damit die neu einsetzende zweite Fremdsprache nicht zu einem Problem wird.

#### Klasse 6

In der Klasse 6 setzt auch die individuelle Förderung im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich ein. Eine Stunde dient der freiwilligen Teilnahme an einer neu eingerichteten naturwissenschaftlichen Arbeitsgemeinschaft oder an unserer seit Jahren eingeführten Arbeitsgemeinschaft Wissen plus. Zur erstgenannten kann sich jeder anmelden, zur letzteren wird man eingeladen. Wir fördern früh das Interesse an naturwissenschaftlichen und allgemeinbildenden Fragestellungen, ohne die jungen SchülerInnen zu überfordern. Freiwillig heißt nach den Bestimmungen des Schulgesetzes, dass die aktive Teilnahme am Anfang freiwillig durch Schüler und Eltern erklärt, dann aber verbindlich für die Dauer der Arbeitsgemeinschaft beibehalten wird.

#### Klasse 7

Im siebten Schuljahr liegt der Schwerpunkt der individuellen Förderung weiter auf den Fremdsprachen. Hier gibt es jetzt eine Wochenstunde Förderung in der zweiten Fremdsprache, denn es liegen nach einem Jahr bei Schülerinnen und LehrerInnen entsprechende Erfahrungen über Schwächen oder Stärken vor.

#### Klasse 7

Es setzt nun die Förderung Mathematik ein.

#### Klasse 8

Die Förderung in der zweiten Fremdsprache wird ein weiteres Jahr fortgesetzt.

#### Klasse 8

Die Förderung Mathematik wird fortgesetzt.

#### Klasse 9

Individuelle Förderung in einem Kernfach vor Eintritt in die Oberstufe

### Folgende Prinzipien liegen dem Gesamtkonzept zugrunde:

◆ Am Anfang ist die Förderung des sozialen Lernens in einer Gemeinschaft besonders wichtig.

◆ Methoden lernen braucht Zeit und spezielle Anleitung.

◆ Die Abfolge der betonten Sprachförderung orientiert sich an der Abfolge des Sprachenlernens.

◆ Kontinuität ist wichtig, die Förderungsschwerpunkte erstrecken sich über zwei Schuljahre.

◆ Naturwissenschaftliches Interesse wird früh geweckt.

**Individuelle Förderung bedeutet am Gymnasium Horkesgath aber noch viel mehr, z.B. ...**

◆ **Förderung in der Orientierungsstufe durch eine qualifizierte Nachmittagsbetreuung und vielfältige Arbeitsgemeinschaften ...**

*mit warmer Mahlzeit, Hausaufgabenbetreuung und vielfältigem Angebot an Arbeitsgemeinschaften, offen auch für SchülerInnen, die nicht an der Hausaufgabenbetreuung teilnehmen.*

◆ **Individuelle Förderung der Sprachtalente - Sprachen plus**

*Wir setzen das erfolgreiche Projekt Sprachen plus fort. Ab Klasse 6 lernen leistungsstarke und sprachinteressierte SchülerInnen Französisch und Lateinisch gleichzeitig neben Englisch.*

◆ **Individuelle Förderung von SchülerInnen mit einer anderen Muttersprache als Deutsch**

*Wir bieten in mehreren Jahrgangsstufen Förderstunden Deutsch zusätzlich an.*

◆ **Förderung von SchülerInnen, die neu zu uns in die Oberstufe kommen.**

*Die SchülerInnen erhalten zusätzlichen Unterricht in Deutsch, Englisch und Mathematik.*